

Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen - Fachrichtung Logistik und Mobilität (Kohorte w21)

Legende:

Kernqualifikation Pflicht	Vertiefung Pflicht	Schwerpunkt Pflicht	Abschlussarbeit Pflicht
Kernqualifikation Wahlpflicht	Vertiefung Wahlpflicht	Schwerpunkt Wahlpflicht	Überfachliche Ergänzung

Musterverlauf A Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen - Fachrichtung Logistik und Mobilität (WILUMBS)

Semester	Semester 2		Semester 3		Semester 4		Semester 5		Semester 6		
	Art	SWS	Art	SWS	Art	SWS	Art	SWS	Art	SWS	
1	Einführung in Logistik und Mobilität		Mechanik II: Elastostatik		Technisches Zeichnen und CAD (Teil 2)		Einführung in Operations Research und Statistik		Studienarbeit Logistik und Mobilität		
2	Systemtechnische Grundlagen der Logistik	VL 2	Mechanik II	VL 2	Einführung in CAD	GÜ 2	Einführung in die Statistik	VL 2	Rechtliche Grundlagen für Logistik und Mobilität Rechtliche Grundlagen für Logistik und Mobilität	VL 4	
3	Systemtechnische Grundlagen der Logistik	PBL 2	Mechanik II	GÜ 2	Verkehrsplanung und Verkehrstechnik Verkehrsplanung und Verkehrstechnik	Übung zu Einführung in Quantitative Methoden in der Logistik	Einführung in Operations Research	VL 2			
4	Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	VL 1	Mechanik II	HÜ 2			GÜ 2				
5											
6											
7	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		Mathematik II		Unternehmensführung		Ethik und Technik			Luftfahrtsysteme	
8	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	VL 3	Lineare Algebra II	VL 2	Grundlagen der Unternehmensführung	VL 2	Technikfolgenabschätzung	VL 2	Lufttransportsysteme	VL 2	
9	Betriebswirtschaftliche Übung	GÜ 2	Lineare Algebra II	GÜ 1	Finanzierung und Rechnungswesen	VL 2	Verkehrssysteme und Umschlagtechnik Verkehrssysteme und Umschlagtechnik	VL 2	Grundlagen der Flugzeugsysteme	VL 2	
10			Lineare Algebra II	HÜ 1	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	VL 2		GÜ 2	Grundlagen der Flugzeugsysteme	GÜ 1	
11			Analysis II	VL 2			Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	GÜ 2	Verkehrssysteme und Umschlagtechnik	HÜ 1	
12			Analysis II	HÜ 1							
13	Mathematik I		Logistikmanagement		IT-Anwendungen für Logistik und Mobilität		Projektmanagement und Controlling		Grundlagen des Eisenbahnwesens		
14	Lineare Algebra I	VL 2	Logistikwirtschaft	PBL 3	IT-Anwendungen für Logistik und Mobilität	VL 3	Grundlagen des Projektmanagements	VL 2	Grundlagen des Eisenbahnwesens	VL 2	
15	Lineare Algebra I	GÜ 1	Einführung in die Produktionslogistik	VL 2	IT-Anwendungen für Logistik und Mobilität	GÜ 1	Grundlagen des Controllings	VL 2	Grundlagen des Eisenbahnwesens	HÜ 1	
16	Lineare Algebra I	HÜ 1			Mobilitätskonzepte Mobilitätsforschung und Verkehrsprojekte Nachhaltige Mobilität in Megacities und Entwicklungsländern			Betriebswirtschaftliche Planung unternehmensorientierter Ressourcen: CERMEDES AG Betriebswirtschaftliche Planung unternehmensorientierter Ressourcen: CERMEDES AG	Bachelorarbeit		
17	Analysis I	VL 2								Betriebswirtschaftliche Planung unternehmensorientierter Ressourcen: CERMEDES AG	VL 2
18	Analysis I	GÜ 1								Betriebswirtschaftliche Planung unternehmensorientierter Ressourcen: CERMEDES AG	
19	Analysis I	HÜ 1									
20											
21	Mechanik I (Stereostatik)		Technische Logistik		Informatik für Ingenieure - Einführung & Überblick		Simulation von Transport- und Umschlagssystemen				
22	Mechanik I	VL 2	Technische Logistik	VL 3	Informatik für Ingenieure - Einführung & Überblick	VL 3	Simulation von Transport- und Umschlagssystemen	VL 1			
23	Mechanik I	GÜ 2	Technische Logistik	GÜ 2	Informatik für Ingenieure - Einführung & Überblick	GÜ 2	Simulation von Transport- und Umschlagssystemen	GÜ 3			
24	Mechanik I	HÜ 1									
25											
26											
27			Technisches Zeichnen und CAD (Teil 1)								
28			Grundlagen des Technischen Zeichnens	VL 1							
29			Grundlagen des Technischen Zeichnens	HÜ 1							
30											
Nichttechnische Angebote im Bachelor (siehe Katalog) - 6LP											
Technischer Ergänzungskurs für WILUMBS (laut FSPO) - 6LP											

Die Veranstaltungen aus dem Katalog sind im Studienverlauf je nach Semesterarbeitsbelastung in Höhe der geforderten Anzahl an Leistungspunkten flexibel zu belegen.

